

Das Deutsche Institut für Internationale Pädagogische Forschung (DIPF), ein Mitglied der Leibniz-Gemeinschaft, ist ein von Bund und Ländern gefördertes nationales Zentrum für Bildungsforschung und Bildungsinformation. Es betreibt Standorte in Frankfurt am Main und Berlin mit insgesamt mehr als 300 Beschäftigten.

Die abteilungsübergreifende Forschungs- und Servicestruktur für „Technology Based Assessment“ (TBA-Zentrum) dient der empirischen Bildungsforschung in ganz Deutschland und ist in internationale Forschungs- und Anwendungsprojekte eingebunden.

Für das Informatik-Team des Informationszentrum Bildung (IZB) am DIPF wird für Aufgaben im TBA-Zentrum zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine leitende Senior Software-Ingenieurin / einen leitenden Senior Software-Ingenieur

(Vollzeit, unbefristet, Vergütung nach EG 14 TV-H*)

für den Dienort Frankfurt am Main gesucht.

Ihre Aufgaben:

- Planung, Koordination, Akquise und Management von Softwareentwicklungs-Projekten des TBA-Zentrums, auch in Kooperation mit nationalen und internationalen Partnern
- Fachliche Anleitung und Koordination des Softwareentwicklungspersonals
- Konzeptuelle Weiterentwicklung existierender TBA-Software sowie damit verbundene Qualitätssicherung und Nutzungskonzepte
- Beratung von wissenschaftlichen Institutionen bei Planung und Durchführung von IT-Projekten im TBA-Zentrum
- Beratung bei der Planung und Durchführung von nationalen und internationalen TBA-Projekten
- Eigenständige Forschung zu Themen im TBA-Kontext mit der Möglichkeit zur Weiterqualifikation

Voraussetzungen sind:

- Hervorragend abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium und Promotion im Fach Informatik oder in vergleichbaren Fächern
- Leitungserfahrung und Koordinierungskompetenz bei komplexen, verteilten Softwareentwicklungen
- Sehr gute Kenntnisse und Erfahrungen im Software-Engineering
- Interesse und Kenntnisse im Bereich von Open-Source-Software-Entwicklung
- Kenntnisse/Erfahrungen in mehreren der folgenden Bereiche:
 - Assessmenttechnologie
 - Datenbanksysteme
 - Data Science (z.B. Process mining)
 - Semantic Web Standards (RDF/S, OWL)
 - Web Services
 - Kryptographie
- Nachgewiesene Kommunikationsfähigkeit, Teamfähigkeit und „social skills“
- Nachgewiesene Management-Skills
- Erfahrungen in der fachlichen Personalführung und Teamleitung
- Persönliches Engagement und Kooperationsbereitschaft
- Sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift

- Bereitschaft, sich in die Spezifika von TBA einzuarbeiten
- Ausgeprägte Bereitschaft und Fähigkeit zu interdisziplinärer Zusammenarbeit mit für TBA relevante Disziplinen (z.B. Bildungsforschung, Psychometrie)
- Bereitschaft zu reisen (national und international)

Wir bieten Ihnen ein anspruchsvolles und herausforderndes internationales Arbeitsumfeld, einen modernen Arbeitsplatz, gute Voraussetzungen für die Vereinbarkeit von Beruf und Familie, und ein angenehmes Betriebsklima.

Bewerbungen von Frauen sind besonders erwünscht. Teilzeitbeschäftigung ist unter Berücksichtigung dienstlicher Belange grundsätzlich möglich. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen senden Sie bitte bevorzugt in elektronischer Form, zusammengefasst in einem pdf-Dokument und unter Angabe der **Referenz-Nr. IZB 2017-05 bis zum 08.08.2017** an den Stellvertretenden Geschäftsführenden Direktor des DIPF, Prof. Dr. Marc Rittberger, DIPF, Postfach 900270, 60442 Frankfurt/Main (bewerbung-izb@dipf.de). Allgemeine Informationen finden Sie auf der Webseite des TBA-Zentrums (<http://tba.dipf.de/>) und des Informationszentrum Bildung; nähere Auskünfte erteilt der Direktor des Informationszentrum Bildung, Prof. Dr. Marc Rittberger (069-24708327).

* Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst des Landes Hessen